

Erste allgemeine Sitzung

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **59 (1876)**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

II.

Erste allgemeine Sitzung, den 21. August 1876, Vormittags 8 Uhr, in der Martinskirche in Basel.

- 1) Der Präsident des Jahresvorstandes, Herr Prof. Dr. L. Rütimeyer begrüsst die zahlreiche Versammlung und eröffnet die Sitzung mit einer Rede über die Frage: „Welcher Art ist der Fortschritt in den organischen und zunächst thierischen Geschöpfen?“
- 2) An Geschenken sind eingegangen und werden vorgelegt;
 - a) Von der Société d'agriculture, des sciences et arts in Poligny:
Exposition d'Instruments viticoles et vinicoles à Poligny, extrait du Bulletin de la société d'agriculture, sciences et arts de Poligny.
 - b) Von Herrn Prof. G. Capellini in Bologna:
G. Capellini, L'uomo pliocenico in Toscana. Roma 1876.
G. Capellini, Sui terreni terziari del versante settentrionale dell' Apennino. Bologna 1876.
 - d) Von Herrn Prof. E. Renevier in Lausanne:
Renevier, Relations du Pliocène et du Glaciaire aux environs de Côme. Paris 1876.

- e) Von Herrn Dr. L. Gross in Neueville:
Etablissements lacustres, par Dr. F. Keller. Résultats des recherches exécutées dans les lacs de la Suisse occidentale depuis l'année 1866, décrits par M. le Dr. Gros.
- 3) Der Präsident ersucht die Herren Prof. Fr. Lang in Solothurn, Hagenbach, Schwendener und Socin in Basel, die Constituirung der vier Sectionen zu leiten.
 - 4) Die von den Herren Dr. Custer in Aarau, Prof. Lang in Solothurn und Dr. Christ in Basel geprüfte Jahresrechnung wird vom Centralcomité der Versammlung vorgelegt und unter bester Verdankung an den Cassier Herrn *Siegfried* in Zürich genehmigt; ferner wird auf Antrag des Centralcomité's dem Jahresvorstand von anno 75 für Gratisbesorgung von Abschriften, Insertionen etc., der Dank der Gesellschaft ausgesprochen.
 - 5) Das Centralcomité legt den Jahresbericht vor, welcher genehmigt wird.
 - 6) Herr Prof. Dr. *Sandberger* aus Würzburg hält einen Vortrag über die geologische Gliederung des Schwarzwaldgebirges. (S. Beilage.)
 - 7) Bericht der Commission für die *Schläflistiftung*. Als Antwort auf die letztjährige Preisfrage über die „Arachniden der Schweiz“ ist eine Arbeit eingesandt worden, welche von der Commission als in jeder Beziehung den gestellten Anforderungen entsprechend, zur Krönung mit dem vollen Preise von Fr. 400 empfohlen wird, mit dem Wunsche, es möchte dieselbe überdies den Denkschriften der Gesellschaft einverleibt werden. Als Verfasser ergibt sich, nachdem die Ertheilung des Preises ausgesprochen worden: Herr Prof. Dr. *Lebert*, kaiserl. königl. Geheimer Medicinalrath in Breslau, gegenwärtig in Vevey. —

Als neue Preisfrage wird von der Commission aufgestellt eine *Monographie der Coregonen* der Schweiz, mit Rücksicht sowohl auf Systematik, geographische Verbreitung und Benennung, als auch auf Entwicklungsgeschichte, Wanderungen und sexuelle Veränderungen.

- 8) Der Bericht der *geologischen Commission* wird genehmigt und verdankt.
- 9) Der Bericht der *Denkschriften-Commission* wird genehmigt unter bester Verdankung an Herrn L. Coulon in Neuchâtel, der nach 40jähriger Mitgliedschaft und langjährigem Präsidium seinen Austritt erklärt.
- 10) Die Berichte der *geodätischen* und *meteorologischen Commission* werden verdankt und zu Mitgliedern der letzteren die Herren Prof. *Forster* und *Hagenbach* als Vorsteher der beiden neuen Observatorien in Bern und Basel gewählt.
- 11) Herr Prof. *Alph. Favre* von Genf hält einen durch Karten und Tabellen erläuterten Vortrag über die horizontale und verticale Verbreitung der alten Schweizergletscher insbesondere des Rhone- und des Rheingletschers. (S. Beilage.)
- 12) Herr Prof. *Ch. Martins* aus Montpellier knüpft an den Vortrag von Herrn Favre eine Mittheilung über die alten Gletscher der Lozère in Südfrankreich.
- 13) Herr Dr. *V. Fatio* von Genf spricht über die Einwanderung, Naturgeschichte und verheerenden Wirkungen der *Phylloxera vastatrix*, sowie über die bis jetzt angewandten Gegenmittel. (S. Beilage.)
- 14) Herr Dr. *H. Lombard* aus Genf bespricht und veranschaulicht mit Hilfe einer Karte die geographische Verbreitung der wichtigern Volkskrankheiten in der

Schweiz und bedauert sehr den Mangel einer genauen schweizerischen Krankheitsstatistik. (S. Beilage.)

Sämtliche Vorträge wurden von der zahlreichen Zuhörerschaft mit Spannung verfolgt und in geziemender Weise vom Herrn Präsidenten verdankt.

Schluss um 1 $\frac{1}{2}$ Uhr.